



Mit E-Mobilität gegen die Landflucht: Bürgermeister Dietmar Bode (links) und EAM-Projektleiter Jörg Hausknecht. FOTO: HARTWIG

## „Die Elektromobilität wird kommen“

Weitere E-Ladesäule in Jühnde installiert

**Jühnde.** In einem Feldtest der Gemeinde Jühnde erforschen unter der Leitung des Landkreises die EAM, die Uni und das Jühnder Centrum Neue Energien gemeinsam mit 15 Testhaushalten, wie erneuerbare Energien in einem intelligenten Stromnetz genutzt werden können.

In diesem Sinne wird in Jühnde zusätzlich das Carsharing mit Elektroautos getestet (der BLICK berichtete). Dieses Modell unterstützt die EAM nun mit der Installation einer Ladesäule an der Oberen Straße, die bis zum Projektende im März

2016 kostenlos genutzt werden kann. Mit dieser dritten Ladesäule im Ort möchte man in Jühnde sowohl den Verkehr per Elektroauto zwischen Land und Stadt vorantreiben als auch der vieldiskutierten Landflucht entgegenwirken, führte Ortsbürgermeister Dietmar Bode an.

„Die Elektromobilität wird kommen“, sagte EAM-Projektleiter Jörg Hausknecht. „Die Jühnder sind praxisorientiert“, lobte er. Aktiv dabei ist Manfred Menke: „Über meine Teilnahme am Projekt musste ich nicht lange nachdenken.“ mah